

Beschlussempfehlung

Ausschuss für Verkehr und
 Öffentliche Ordnung

Ursprung:
 Antrag, Fraktion der SPD
 Mitzeichnungen: Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Beratungsfolge:

14.08.2019 BVV
 29.08.2019 VerkOrd
 11.09.2019 BVV

BVV/025/VIII
 VerkOrd/051/VIII
 BVV/026/VIII

überwiesen
 mit Änderungen im Ausschuss beschlossen

Betreff: Stedingerweg für den Durchgangsverkehr schließen

Abstimmungsergebnis Ausschuss:

Ja 12/ Nein 0/ Enthaltungen 0

Die BVV möge beschließen:

Das Bezirksamt wird ersucht zu prüfen, ob und wie eine Sperrung des Stedingerweg an der Kreuzung Sigridstraße für den motorisierten Individualverkehr (MIV) erfolgen kann. Dafür soll auch geprüft werden, ob das Instrument der Erprobung nach §45 StVO geeignet ist, eine solche Sperrung anzuordnen. Eine Gefahrenlage durch rücksichtslosen, zu schnell fahrenden Durchgangsverkehr, der auch an einer Schule vorbeiführt und die Verkehrssicherheit gefährdet, ist an dieser Stelle im Besondern gegeben.

Bei Vorliegen eines positiven Prüfergebnisses ist die Sperrung vorzunehmen und sollte zu deren wirksamen Durchsetzung auch baulich mittels Poller o. ä. erfolgen. Die entsprechende straßenverkehrsbehördliche Anordnung sollte hierbei zunächst auf ein Jahr zeitlich befristet werden, um im Zug der Auswertung über weiterreichende Maßnahmen bzw. der Beibehaltung der Sperrung zu entscheiden.

Berlin, den 02.09.2019

Einreicher: Ausschuss für Verkehr und Öffentliche Ordnung

Begründung siehe Rückseite

Abstimmungsergebnis:

beschlossen
 beschlossen mit Änderung
 abgelehnt
 zurückgezogen

Abstimmungsverhalten:

<input checked="" type="checkbox"/>	einstimmig
<input type="checkbox"/>	mehrheitlich
43	Ja-Stimmen
0	Gegenstimmen
3	Enthaltungen

federführend

überwiesen in den Ausschuss für
 mitberatend in den Ausschuss für
 sowie in den Ausschuss für

Begründung der Beschlußempfehlung:

In der Ausschußsitzung wurde ein Änderungsantrag vorgelegt, der das Ziel hatte, einen möglichen Weg zur Genehmigungsfähigkeit des Vorhabens aufzuzeigen. Darüber hinaus soll dem Bezirksamt Gelegenheit gegeben werden, sich näher mit dem Instrument der Erprobung nach §45 StVO anlässlich dieses Antrages zu beschäftigen.

Der Änderungsantrag wurde von den Einreichern des Ursprungsantrages übernommen.

Der Ausschuß empfiehlt der BVV daher mit 12 Ja-Stimmen ohne Nein-Stimme und ohne Enthaltung die Zustimmung zur so geänderten Drucksache.

Text Ursprungsantrag Fraktion der SPD:

Das Bezirksamt wird ersucht, zu prüfen, ob und wie eine Sperrung des Stedingerweg an der Kreuzung Sigridstraße für den motorisierten Individualverkehr (MIV) erfolgen kann.

Bei Vorliegen eines positiven Prüfergebnisses ist die Sperrung vorzunehmen und sollte zu deren wirksamen Durchsetzung auch baulich mittels Poller o. ä. erfolgen.

Die entsprechende straßenverkehrsbehördliche Anordnung sollte hierbei zunächst auf ein Jahr zeitlich befristet werden, um im Zuge der Auswertung über weiterreichende Maßnahmen bzw. der Beibehaltung der Sperrung zu entscheiden.

Begründung Ursprungsantrag:

Der Stedingerweg, gelegen in einem reinen Wohngebiet, wird in einem für dieses Gebiet völlig unverträglichen Maße als Umgehung der Kreuzungen Storkower Str./Landsberger Allee sowie Storkower Str./Kniprodestr. genutzt. Neben der Lärm- und Verkehrsbelästigung der Anwohner*innen, liegt hier insbesondere auch eine Gefährdung der Schulwegsicherheit vor, befindet sich doch unmittelbar an der Kreuzung Stedingerweg/Sigridstraße die Grundschule im Blumenviertel.

Andere verkehrsbehördliche Maßnahmen (Schilder „Tempo 30“, „Achtung Kinder“ etc.) sind nicht geeignet, um den rücksichtslosen Schleichverkehr zu beenden. Dies wurde u. a. im Frühjahr 2019 deutlich, während einer aufgrund von Bauarbeiten angeordnete temporäre Einbahnstraßenregelung regelmäßig vom MIV missachtet wurde. Darüber hinaus ist der VzK zur Drs. VIII-0512 zu entnehmen, dass entsprechende Maßnahmen seitens des Bezirksamts - z.T. in Verkennung der tatsächlichen Verhältnisse vor Ort - nicht beabsichtigt sind.

Die positiven Auswirkungen einer solchen Sperrung kann beispielgebend in der seit 2008 für den Durchgangsverkehr gesperrten Ibsenstraße (an der Kreuzung Stavangerstraße) beobachtet werden. Hier konnten mit einem geringen baulichen Aufwand eine deutliche Verkehrsberuhigung und Erhöhung der Schulwegsicherheit erreicht werden.